

[Kenn-Nummer]

371 85

Deutsche Post

Entgelt bezahlt  
40250 Düsseldorf  
ALLEMAGNE

Schriftlicher Management-Lehrgang in 10 Lektionen

# CORPORATE TREASURY

## Information und Anmeldung

Astrid Mönch  
Telefon: 02 11/96 86-31 79  
E-Mail: astrid.moench@euroforum.com  
Internet: www.euroforum-verlag.de/ct

Schriftlich: EUROFORUM Verlag GmbH  
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

## Zeitplan

Start: 17. Oktober 2008  
Ende: 19. Dezember 2008

Jede Woche erhalten Sie eine Lektion per Post.

## Unsere Leistung für Sie

- 10 umfangreiche Lektionen
- Autorenteam mit breitgefächelter Erfahrung
- Übungsaufgaben und Lösungen zur Selbstkontrolle
- Individuelle Unterstützung durch Autoren
- Qualifiziertes Teilnahmezertifikat
- CD-ROM mit Suchfunktion und allen Lektionen

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN.** Der Preis für diesen Lehrgang beträgt € 1.899,- zzgl. MwSt. pro Person und ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können Ihre Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Eingang schriftlich widerrufen.

**IHRE DATEN.** Ihre Daten werden von der EUROFORUM Verlag GmbH und Partnerunternehmen zur Organisation verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Produkte informieren. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren sowie Ihre Daten mit anderen Unternehmen (insb. der Informa plc) in Deutschland und international zu Zwecken der Werbung austauschen dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen sich mit uns in Verbindung [Tel.: 02 11/96 86-33 33]. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken jederzeit widersprechen.

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?  Ich selbst oder  Name: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Ja, ich melde mich/wir melden uns an für den schriftlichen Management-Lehrgang „Corporate Treasury“ zum Preis von € 1.899,- zzgl. MwSt. pro Person. [P6100399M780]

Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen. [Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Name 1:
Position:
Abteilung:
E-Mail:
Name 2:
Position:
Abteilung:
E-Mail:
Firma:
Ansprechpartner im Sekretariat:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
Fax:
Rechnung an (Name):
Abteilung:
Lieferung an (Anschrift):
Datum:
Unterschrift:

Schriftlicher Management-Lehrgang in 10 Lektionen

# CORPORATE TREASURY

2. Auflage • Start: Oktober 2008 • www.euroforum-verlag.de/ct

## Fachliche Leitung:

Prof. Ulrich Hommel, Ph. D.  
Strategic Finance Institute (SFI)  
European Business School (EBS)

## Mit Unternehmensbeiträgen u. a. von:

BMW Group  
Deutsche Lufthansa AG  
Deutsche Post AG  
Porsche AG



EUROFORUM  
Verlag

Faxantwort an Astrid Mönch: 02 11/96 86-41 50

EUROFORUM  
Verlag

Wissen für Entscheider – aktuell. kompakt. praxisnah.



# Corporate Treasury wird zum strategischen Erfolgsfaktor!

Die besondere Bedeutung des finanzwirtschaftlichen Bereichs für die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens wird durch die jüngsten Entwicklungen an den Finanzmärkten, wie z. B. der Subprime-Krise und der USD-Schwäche, sowie durch Organisationsmängel in Treasury-Organisationen, z. B. Société Générale, bekräftigt. Das Finanzierungsumfeld wird infolge der Refinanzierungsprobleme der Banken auch für Unternehmen schwieriger. Hinzu kommt die sich abschwächende Konjunktur.

- Wie finanziert Ihr Unternehmen also seinen Beitrag zum Wirtschaftswachstum?
- Welche ist die zeitgemäße Treasury-Organisation?
- Was sind die relevanten Best Practices?

Entsprechend sind die Anforderungen an Sie im Treasury gestiegen!

Dies zeigt sich u. a. in den immer lauter werdenden Rufen nach Standardisierung und entsprechender Verpflichtung (KonTraG, MaRisk, Euro-SOX, CoSo). Nur wenn Sie eine sorgfältige und tiefgehende Analyse Ihres Geschäftsmodells vornehmen und sowohl bestehende als auch zukünftige Risiken quantifizieren, können Sie bedarfsgerecht steuern und Ihre Risiken begrenzen bzw. Chancen hieraus nutzen. Neben dem primären Renditeziel rückt auch der effiziente Umgang mit liquiden Mitteln immer mehr in den Vordergrund.

Dem wird unser Lehrgang gerecht!

Sie erhalten einen fundierten Überblick über alle Bereiche des Treasury sowie einen praxisnahen Leitfaden zur individuellen Umsetzung in Ihrem Unternehmen, angereichert um zahlreiche Beispiele, Literaturtipps und hilfreiche Internetlinks.

## IHR ZEITPLAN

Start: 17. Oktober 2008 • Ende: 19. Dezember 2008  
Jede Woche erhalten Sie eine Lektion per Post.

## Top-aktuell in diesem Lehrgang:

- Auswirkungen der Unternehmensteuerreform, die mit Beginn dieses Jahres in Kraft getreten ist und weit reichende Änderungen für Unternehmen mit sich bringt.
- Ausblick hinsichtlich der Single Euro Payments Area (SEPA). Inwiefern verändert SEPA die Cash-Management-Strukturen? Wie bereiten sich die Unternehmen vor? Wird SEPA ein Erfolg, oder überwiegen die Kosten die Vorteile?

## Für wen ist dieser Lehrgang konzipiert?

- Leiter und leitende Mitarbeiter der Bereiche
  - Treasury
  - Finanzen und Rechnungswesen
  - Cash-Management
  - Unternehmensentwicklung und -planung
  - Controlling
  - Risikomanagement
  - Frontoffice/Handel
  - Interne Revision
- Firmenkundenbetreuer von Kreditinstituten
- Wirtschaftsprüfer, Unternehmensberater und Softwareanbieter

Lernen Sie in nur 10 Lektionen, wie Sie Ihr Treasury aktiv und gewinnorientiert steuern!

## Das Autorenteam

Während des Lehrgangs beantworten die Autoren gern Ihre Fragen zu den Lektionen. Die Lebensläufe finden Sie im Internet unter: [www.euroforum-verlag.de/ct](http://www.euroforum-verlag.de/ct)

Fachliche Leitung:



Prof. Ulrich Hommel Ph. D.,  
Strategic Finance Institute (SFI),  
European Business School (EBS)



Helena von Gladiß,  
BMW Group



Henrik Hänche,  
Porsche AG



Martin Heinsius,  
DLA Piper UK LLP



Jan Henkel,  
BMW Group



Knut Henkel,  
Deutsche Postbank AG



Oliver Kleine,  
HypoVereinsbank



Torsten Kohrs,  
Deutsche  
Lufthansa AG

# DIE LEKTIONEN

## LEKTION 1

### Treasury-Organisation

- Bedeutung und Aufgaben einer Treasury-Organisation bei Industrieunternehmen
  - Anforderungen an den Treasurer
  - Gestaltung einer zielführenden Treasury-Organisation (Struktur und personelle Ausstattung)
  - Mindestanforderungen an die Aufbau- und Ablauforganisation im Treasury (Governance im Treasury)
  - Schnittstellen zu vor- und nachgelagerten Prozessen (z. B. Rechnungswesen)
  - Bedeutung und Gestaltung einer Finanzrichtlinie
- Thomas Schröder, Leiter Corporate Treasury Solutions, PricewaterhouseCoopers AG WpG

## LEKTION 2

### Einsatz von IT Systemen in der Treasury-Prozesskette

- Treasury-Systeme im Unternehmen:  
Front Office, Back Office, Middle Office, Accounting
  - Weitere IT-Systeme:  
E-Trading, Kursinformationssysteme, Matchingsysteme
  - Effizienz versus Funktion – Wieviel Integration verträgt ein System?
  - Auswahl und Implementierung eines Treasury-Systems
  - Schnittstellenmanagement
  - IT-Betreiberorganisation
    - Aufgaben und Notwendigkeit
    - fachlicher versus technischer Support
    - Systemsicherheit: Backups und Ausdrucke
- Torsten Kohrs, Leiter Finanzprojekte, Konzernfinanzen, und Michael Weidert, Finanzplanung und Zahlungsverkehr, Deutsche Lufthansa AG

## LEKTION 3

### Finanzierungsarten und ihre steuerliche Behandlung

- Innen- und Außenfinanzierung versus Eigen- und Fremdkapital
- Finanzierung zur Erreichung eines bestimmten Zwecks oder Ziels
- Finanzierung auf Basis vorhandener Vermögenswerte

- Zweckungebundene und unbesicherte Finanzierungsarten
  - Steuerliche Aspekte der Fremdkapitalfinanzierung – neue Rechtslage und praktische Auswirkungen
  - Bilanzsteuerliche Behandlung von insbes. Leasing-, Factoring-, Sale- and Lease-Back und Mezzanine-Transaktionen
- Dr. Nina-Luisa Siedler, Rechtsanwältin Finance & Projects, Partner, DLA Piper UK LLP

## LEKTION 4

### Planung, Steuerung und Freisetzung von Liquidität

- Working Capital Management
    - Kreditorenmanagement
    - Debitorenmanagement
  - Planungstools
  - Kurz-, mittel- und langfristige Liquiditäts- und Finanzplanung
  - Stress-Szenario (Refinanzierungsstrategien)
  - Regeln für Liquiditätsengpässe/Liquiditätsrisikomanagement
  - Benchmarking
  - Eingesetzte Finanzinstrumente im Rahmen der Steuerung
- Oliver Kleine, Segment Manager gehobene Firmenkunden und Peer-Gunnar Simon, Senior Consultant, Cash- und Liquiditätsmanagement, HypoVereinsbank

## LEKTION 5

### Asset Management im Unternehmen

- Generelle Überlegungen zum Asset Management
    - Risikophilosophie und Risikomanagementsystem
    - Definition der anzulegenden Mittel
    - Rolle des Asset Managements im Unternehmen
  - Die zwei Seiten einer Medaille
    - Risiko und Risikomessung
    - Ertrag und Ertragsmessung
  - Asset Klassen und Strategische Asset Allokation
  - Kriterien für die Vergabe von Mandaten und der Managerselektion
  - Rolle von Depotbank und KAG
  - Reporting zur Steuerung der Asset Manager
- Henrik Hänche, Konzernbereichsleiter Finanzen, Deutsche Post AG, bis 30. Juni 2008 Leiter Treasury Center, Porsche AG



# DIE LEKTIONEN

## LEKTION 1

### Treasury-Organisation

- Bedeutung und Aufgaben einer Treasury-Organisation bei Industrieunternehmen
- Anforderungen an den Treasurer
- Gestaltung einer zielführenden Treasury-Organisation (Struktur und personelle Ausstattung)
- Mindestanforderungen an die Aufbau- und Ablauforganisation im Treasury (Governance im Treasury)
- Schnittstellen zu vor- und nachgelagerten Prozessen (z. B. Rechnungswesen)
- Bedeutung und Gestaltung einer Finanzrichtlinie

Thomas Schröder, Leiter Corporate Treasury Solutions, PricewaterhouseCoopers AG WpG

## LEKTION 2

### Einsatz von IT Systemen in der Treasury-Prozesskette

- Treasury-Systeme im Unternehmen: Front Office, Back Office, Middle Office, Accounting
- Weitere IT-Systeme: E-Trading, Kursinformationssysteme, Matchingsysteme
- Effizienz versus Funktion – Wieviel Integration verträgt ein System?
- Auswahl und Implementierung eines Treasury-Systems
- Schnittstellenmanagement
- IT-Betreiberorganisation
  - Aufgaben und Notwendigkeit
  - fachlicher versus technischer Support
  - Systemsicherheit: Backups und Ausdrucke

Torsten Kohrs, Leiter Finanzprojekte, Konzernfinanzen, und Michael Weidert, Finanzplanung und Zahlungsverkehr, Deutsche Lufthansa AG

## LEKTION 3

### Finanzierungsarten und ihre steuerliche Behandlung

- Innen- und Außenfinanzierung versus Eigen- und Fremdkapital
- Finanzierung zur Erreichung eines bestimmten Zwecks oder Ziels
- Finanzierung auf Basis vorhandener Vermögenswerte

- Zweckungebundene und unbesicherte Finanzierungsarten
- Steuerliche Aspekte der Fremdkapitalfinanzierung – neue Rechtslage und praktische Auswirkungen
- Bilanzsteuerliche Behandlung von insbes. Leasing-, Factoring-, Sale- and Lease-Back und Mezzanine-Transaktionen

Dr. Nina-Luisa Siedler, Rechtsanwältin Finance & Projects, Partner, DLA Piper UK LLP

## LEKTION 4

### Planung, Steuerung und Freisetzung von Liquidität

- Working Capital Management
    - Kreditorenmanagement
    - Debitorenmanagement
  - Planungstools
  - Kurz-, mittel- und langfristige Liquiditäts- und Finanzplanung
  - Stress-Szenario (Refinanzierungsstrategien)
  - Regeln für Liquiditätsengpässe/Liquiditätsrisikomanagement
  - Benchmarking
  - Eingesetzte Finanzinstrumente im Rahmen der Steuerung
- Oliver Kleine, Segment Manager gehobene Firmenkunden und Peer-Gunnar Simon, Senior Consultant, Cash- und Liquiditätsmanagement, HypoVereinsbank

## LEKTION 5

### Asset Management im Unternehmen

- Generelle Überlegungen zum Asset Management
  - Risikophilosophie und Risikomanagementsystem
  - Definition der anzulegenden Mittel
  - Rolle des Asset Managements im Unternehmen
- Die zwei Seiten einer Medaille
  - Risiko und Risikomessung
  - Ertrag und Ertragsmessung
- Asset Klassen und Strategische Asset Allokation
- Kriterien für die Vergabe von Mandaten und der Managerselektion
- Rolle von Depotbank und KAG
- Reporting zur Steuerung der Asset Manager

Henrik Hänche, Konzernbereichsleiter Finanzen, Deutsche Post AG, bis 30. Juni 2008 Leiter Treasury Center, Porsche AG

## LEKTION 6

### Management von Finanzmarktrisiken

- Zins-, Währungs- und Rohstoffpreisrisikomanagement sowie Kontrahentenrisikomanagement
- Welche Finanzmarktrisiken bestehen?
- Risikomanagementkreislauf (Identifikation, Beurteilung, Steuerung und Reporting)
- Wie kann ich diese Finanzmarktrisiken managen?/ Wie kann ich die Risiken absichern? – Risikosteuerung und -limitierung
- Risikocontrolling und -reporting
- Welche Optimierungsmöglichkeiten gibt es?

Bodo Sentker, Client Group Management, Capital Market Sales, Deutsche Bank AG

## LEKTION 7

### Bankenmanagement im Industriekonzern

- Bedeutung und Aufgaben des Bankenmanagements im Industriekonzern
- Aufbau- und Ablauforganisation
- Definition einer Bankenpolitik
- Strukturierung und Bewertung des Bankbeziehungsmanagements
- Quantitative und qualitative Bewertungskriterien
- Rolle externer Rankings und League Tables
- Implementierungsansätze
- Berichtswesen und Kommunikation (incl. Investor Relations)

Jan Henkel, Leiter Standards, Methoden und Koordination Treasury und

Helena von Gladiß, Referentin Standards, Methoden und Koordination Treasury, BMW Group

## LEKTION 8

### Rechnungslegung (Teil 1)

### Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IFRS und HGB

- Welche Rechnungslegung ist relevant (HGB oder IFRS)?
- Ansatz und Ausweis in Bilanz und GuV
- Zugang- und Folgebewertung
- Bewertungseinheiten (Hedge Accounting)
- Anhangsangaben (notes) im Geschäfts-/Zwischenbericht

- Exkurs: HGB-Bilanzierung
- Bilanzierungsbeispiele anhand konkreter Treasury Produkte/Strategien

Knut Henkel, Specialist Accounting, Deutsche Postbank AG

## LEKTION 9

### Rechnungslegung (Teil 2)

### Bewertung von Finanzinstrumenten nach IFRS

- Zugangsbewertung, Bewertungskategorien
- Marktpreisrisiken
- Adressausfallrisiken (Impairment)
- Fremdwährungsrisiken
- Hedge-Arten und Grundgeschäfte (hedged item)
- Sicherungsinstrumente und abgesichertes Risiko
- Anforderungen des IAS 39 an das Hedge Accounting
- Exkurs: Bewertungseinheiten nach HGB
- Fair Value Ermittlung
- Bilanzierungsbeispiele anhand konkreter Treasury Produkte/Strategien

Knut Henkel

## LEKTION 10

### Internationales Cash- und Liquiditätsmanagement

- Cash Management
  - Wege zum geeigneten CM-Konzept für die eigene Gesellschaft
  - Methoden (Zero Balancing und Notional Pooling)
  - Rechtliche Grundlagen und notwendige Dokumentationen
  - Regeln für die Auswahl der Cash Management Banken und die Implementierung
- In-House Banking
  - Abbildung des Cash Managements in der Buchhaltung
  - Durchführung von Intercompany Clearing
- Liquiditätsmanagement
  - Konzentration aller Zahlungsflüsse
  - Cash Flow Forecasting
- Veränderungen des Cash Management durch SEPA

Carola Schmitz-Becker, Head of Corporate Treasury, Banking and Cash Management, Deutsche Post AG



Helena von Gladiß, BMW Group



Henrik Hänche, Porsche AG



Martin Heinsius, DLA Piper UK LLP



Jan Henkel, BMW Group



Knut Henkel, Deutsche Postbank AG



Oliver Kleine, HypoVereinsbank



Torsten Kohrs, Deutsche Lufthansa AG



Carola Schmitz-Becker, Deutsche Post AG



Thomas Schröder, PricewaterhouseCoopers AG WpG



Bodo Sentker, Deutsche Bank AG



Dr. Nina-Luisa Siedler, DLA Piper UK LLP



Peer-Gunnar Simon, HypoVereinsbank



Michael Weidert, Deutsche Lufthansa AG



## So profitieren Sie

- Orientieren Sie sich an der Benchmark: Die Vorreiter im Bereich Corporate Treasury geben Best Practice-Beispiele.
- Setzen Sie Topqualität als Maßstab: Professor Hommel und 13 herausragende Praktiker bürgen für fundiertes Wissen und Praxisnähe.
- Erwerben Sie die komplette Bandbreite des Corporate Treasury – aktuell mit zahlreichen Beispielen und Checklisten aufbereitet.
- Klären Sie Ihre Fragen zu den Inhalten – die Autoren und der fachliche Leiter beantworten Ihnen diese gern.
- Sie möchten später schnell auf das Erlernete zurückgreifen? Die CD-ROM ermöglicht Ihnen den sofortigen Zugriff, die Lektionen dienen als wertvolles Nachschlagewerk für Sie und für das Unternehmen.

**Kurz: In diesem Lehrgang lernen Sie, wie Sie die Finanzflüsse im Unternehmen noch besser steuern; wie Sie Geldmittel schneller bekommen, länger behalten und effizienter für sich arbeiten lassen!**

## SO GESTALTET SICH IHRE DREIMONATIGE WEITERBILDUNG

Dieser Lehrgang besteht aus 10 ausführlichen Lektionen. Sie sind didaktisch so aufbereitet, dass Sie sich das Wissen selbstständig erarbeiten können. Der Praxisbezug wird durch Beispiele aus dem Alltag der fachkundigen und praxiserfahrenen Autoren hergestellt. Übungsaufgaben mit Lösungsvorschlägen am Ende jeder Lektion bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr erarbeitetes Wissen direkt anzuwenden und Ihren Lernfortschritt zu kontrollieren. Im Anschluss an die letzte Lektion des Lehrgangs erhalten Sie Ihr persönliches Teilnahmezertifikat, das Ihre hochwertige Weiterbildung dokumentiert.

## DIE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- 10 umfangreiche Lektionen
- Autorenteam mit breitgefächelter Erfahrung
- Übungsaufgaben und Lösungen zur Selbstkontrolle in jeder Lektion
- Individuelle Unterstützung durch Autoren
- Qualifiziertes Teilnahmezertifikat
- CD-ROM mit Suchfunktion und allen Lektionen

## Wir unterstützen Sie

Mit diesem Lehrgang entscheiden Sie sich für eine flexible und individuelle Weiterbildung. Gerne beantworten die Autoren und wir Ihre Fragen zu den Lektionen.

Telefon: 02 11 / 96 86 – 31 79



**Petra Leven**  
Konzeption und Inhalt  
Senior-Lehrgangs-Managerin



**Astrid Mönch**  
Organisation  
Lehrgangs-Assistentin  
E-Mail: [astrid.moench@euroforum.com](mailto:astrid.moench@euroforum.com)

## WEITERE LEHRGÄNGE IM EUROFORUM VERLAG

**SEPA**  
Start: September 2008  
[www.euroforum-verlag.de/sepa](http://www.euroforum-verlag.de/sepa)

**IFRS**  
Start: September 2008  
[www.euroforum-verlag.de/ifrs](http://www.euroforum-verlag.de/ifrs)

## MIT QUALITÄT ZUM ERFOLG

Die EUROFORUM Verlag GmbH hat mit schriftlichen Management-Lehrgängen für Führungs- und Nachwuchskräfte eine individuelle und flexible Form der Weiterbildung in Deutschland etabliert. Als Qualitätsführer setzen wir Zeichen: durch Aktualität der Inhalte, Professionalität in Text und Gestaltung sowie durch Individualität in der Kundenbetreuung. Unser Lehrgangsportfolio von derzeit über 140 unterschiedlichen Wirtschaftsthemen erweitern und optimieren wir fortlaufend. Renommierte Autoren vermitteln Ihnen detailliertes Fachwissen in kompakter und praxisnaher Form. Sie erzielen durch unsere Produkte einen optimalen Weiterbildungserfolg.

Die EUROFORUM Verlag GmbH ist Teil der Informa plc, einem börsennotierten Unternehmen mit Sitz in London. Mit mehr als 10.000 Veranstaltungen und mehr als 40.000 Publikationen steht Informa für qualitative Informationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung in über 70 Ländern.

[Kenn-Nummer]

371 B5

Deutsche Post

Entgelt bezahlt  
40250 Düsseldorf  
ALLEMAGNE

Schriftlicher Management-Lehrgang in 10 Lektionen

# CORPORATE TREASURY

## Information und Anmeldung

Astrid Mönch  
Telefon: 02 11 / 96 86 – 31 79  
E-Mail: [astrid.moench@euroforum.com](mailto:astrid.moench@euroforum.com)  
Internet: [www.euroforum-verlag.de/ct](http://www.euroforum-verlag.de/ct)

Schriftlich: EUROFORUM Verlag GmbH  
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

## Zeitplan

Start: 17. Oktober 2008  
Ende: 19. Dezember 2008

Jede Woche erhalten Sie eine Lektion per Post.

## Unsere Leistung für Sie

- 10 umfangreiche Lektionen
- Autorenteam mit breitgefächelter Erfahrung
- Übungsaufgaben und Lösungen zur Selbstkontrolle
- Individuelle Unterstützung durch Autoren
- Qualifiziertes Teilnahmezertifikat
- CD-ROM mit Suchfunktion und allen Lektionen

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN.** Der Preis für diesen Lehrgang beträgt € 1.899,- zzgl. MwSt. pro Person und ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können Ihre Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Eingang schriftlich widerrufen.

**IHRE DATEN.** Ihre Daten werden von der EUROFORUM Verlag GmbH und Partnerunternehmen zur Organisation verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Produkte informieren. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren sowie Ihre Daten mit anderen Unternehmen (insb. der Informa plc) in Deutschland und international zu Zwecken der Werbung austauschen dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen sich mit uns in Verbindung [Tel.: 02 11/96 86-33 33]. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken jederzeit widersprechen.

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?  Ich selbst oder  Name: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Ja, ich melde mich/wir melden uns an für den schriftlichen Management-Lehrgang „Corporate Treasury“ zum Preis von € 1.899,- zzgl. MwSt. pro Person. [P6100399M780]

Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen. [Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33]

Name 1: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Abteilung: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Name 2: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Abteilung: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner im Sekretariat: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

Rechnung an (Name): \_\_\_\_\_

Abteilung: \_\_\_\_\_

Lieferung an (Anschrift): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_